



Forschungsstelle für Verkehrsmarktrecht

„Barrierefreiheit im ÖPNV“

Tagung
am Freitag, 30. Oktober 2020,

Programm

- 9.30 Uhr Begrüßung – *Prof. Dr. Matthias Knauff, LL.M. Eur.*,
Forschungsstelle für Verkehrsmarktrecht, FSU
Jena
– *Prof. Dr. Walter Pauly*, Dekan der
Rechtswissenschaftlichen Fakultät, FSU Jena
- 9.35-11.00 Uhr 1. Grußwort – *Jürgen Dusel*, Beauftragter der Bundesregierung
für die Belange von Menschen mit Behinderungen
2. Rechtsrahmen
a. Völkerrechtliche Grundlagen – *Prof. Dr. Robert
Uerpmann-Witzack*, Universität Regensburg
b. Vorgaben des nationalen Rechts – *RA Dr. Oliver
Tolmein*, Kanzlei Menschen und Rechte, Hamburg
- 11.00-11.30 Uhr Kaffeepause
- 11.30-13.00 Uhr 3. Realisierung – *Dr. Markus Rebstock*, FH Erfurt/
Koordinierungsstelle Barrierefreiheit beim Thüringer
Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderungen
4. Perspektiven
a. Aufgabenträger – *Dr. Oliver Mietzsch*,
Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig
(ZVNL)
b. Verkehrsunternehmen
i. Barrierefrei in Bus und Straßenbahn – Ideal
und Wirklichkeit – *Markus Würtz*, Jenaer
Nahverkehr GmbH, Jena
ii. Reisen für Alle – Bahn fahren ohne Barrieren
– *Torsten Wilson*, Deutsche Bahn AG,
Leipzig

- c. Behinderte Fahrgäste: Bleiben wir auf der Strecke? –
Dr. Sigrid Arnade, Interessenvertretung
Selbstbestimmt Leben in Deutschland e.V. (ISL)

13.00-14.15 Uhr

Mittagspause

14.15-16.30 Uhr

5. Außergerichtliche Konfliktschlichtung – *Dr. Rica Werner*,
Schlichtungsstelle BGG, Berlin

6. Bewertung und Ausblick – *Monika Paulat*, Präsidentin des
Landessozialgerichts a.D., Präsidentin des Deutschen
Sozialgerichtstages e.V., Potsdam

7. Podiumsdiskussion

16.30 Uhr

Ende

Der Veranstalter dankt der Kanzlei BBG und Partner (Bremen) sowie dem Nomos-Verlag für die Unterstützung der Tagung.